

Wie geht ihr dem Corona-Virus entgegen?

Beitrag von „Miragaculix“ vom 6. März 2020 16:17

Zitat von keckks

doch, passt sehr gut. italien hat scheinbar seit wochen eine laufende epidemie, die aber nicht bemerkt wurde mangels test und eher sehr alten opfern, die eh aufgrund ihres alters eine hohe natürliche sterblichkeit haben. deswegen jetzt auch die hohe sterblichkeit, italien hat eine arg überalterte bevölkerung. sie haben quasi erst zu agieren begonnen, als das ganze schon so richtig schön viele leute infiziert hatte. deshalb jetzt auch dort die großen kapazitätsprobleme im gesundheitswesen. momentan gibt es zu wenig beatmungsmöglichkeiten, das und die sauerstoffpflichtigen schweren Fälle (bis zu 20% zusammengenommen) sind das nadelöhr, wie es scheint. die brauchen über mehrere wochen sauerstoff, infektionsdauer 3-6 wochen.

deutschland dagegen hat die ersten Fälle (webasto, bayern, vor gut einem monat?) entdeckt und isoliert. teile der italieninfektionen scheinen aus diesem cluster zu stammen (dna der viren). auch jetzt gibt es in deutschland außer in heinsberg eher wenig nicht nachverfolgbare infekte, das ist sehr gut, weil es heißt, dass die meisten infizierten auch erfasst und isoliert sind, ebenso wie ihrekontakte. da das infektgeschehen hier nach der webasto-geschichte damit erst seit ner guten woche so richtig läuft, ist noch niemand gestorben und es gibt wenige (2?6? gestern abend waren es noch 2) kritische Fälle. das wird sich ändern, wenn die infizierten weiter rein in den krankheitsverlauf sind, hospitalisierung erfolgt median nach 7 sieben tagen, zumindest in china. oft kommen die schlimmen symptome in der zweiten woche. wir machen also gerade was richtig, sollten aber laut den ganzen virologen noch mehr containment machen. jetzt müssen wir das unbedingt weitermachen und parallel die intensivbetten und die sauerstoffmöglichkeiten massiv ausbauen, damit wir die schweren Fälle versorgen können, wenn sie kommen. ich empfhele wirklich den podcast vom ndr, der ist super. sehr nachvollziehbare detailerklärungen.

keckks Danke nochmal für deine Erklärung, die ich ehrlich gesagt besser finde als den NDR Podcast, zumindest Teil 7. Sind die Infos zum Infektionsverlauf (Zeitraum bis Krankenhausaufenthalt, Verlauf) aus einem anderen Teil des Podcast?

Verstehe ich den Virologen richtig: Die hohe Sterblichkeit bei Älteren sollte man nicht so dramatisch sehen, weil sie statistisch gesehen sowieso nur unerheblich später ohnehin aus anderen Gründen verstürben? 